



## Walpurgisnacht

*Dauer: ca. 20 - 30 Minuten*

*Aufwand: einfach*

### Sie brauchen:

Lauschmasken bzw. alternativ Tücher für die Hälfte der Kinder, um ihnen die Augen zu verbinden

### Sie unterstützen:

- das genaue Hinhören
- die Konzentrationsfähigkeit
- die Auseinandersetzung mit kulturellen Festen



## Walpurgisnacht

Dauer: ca. 20 - 30 Minuten

Aufwand: einfach

### So geht's:

1. Bilden Sie einen Stuhlkreis und fragen Sie in die Runde, welche Feste die Kinder kennen. Neben Ostern, Weihnachten und Halloween wird die „Walpurgisnacht“ wahrscheinlich nicht fallen. Fragen Sie daher die Kinder, ob sie davon schon einmal gehört haben, z.B. in ihren Büchern oder Hörspielen. Thematisiert wird die Walpurgisnacht beispielsweise in „Bibi Blocksberg“, ebenso wie bei „Hexe Lilli“ oder „Die kleine Hexe“ von Otfried Preußler; und natürlich auch in „Faustchen“.
2. Im nächsten Schritt können Sie sich gemeinsam die Walpurgisnacht, deren Geschichte und Bräuche etwas näher anschauen und besprechen. Tolles, kindgerechtes Material dazu finden Sie u.a. mithilfe der Kindersuchmaschine „[www.fragfinn.de](http://www.fragfinn.de)“ im Internet.

### Spiel: Kleiner schwarzer Kater

1. Die Kinder gehen immer paarweise zusammen, wobei ein Kind zur Hexe und ein Kind zum Kater gewählt wird. Während alle Hexen die Augen verbunden bekommen, überlegen sich alle Kater einen besonderen Miaulaut, den sie ihrem Frauchen vorführen.
2. Schließlich werden die Kinder durcheinander im Raum verteilt. Mit einem Startzeichen beginnt das Spiel: Die Hexen und Kater laufen durch den Saal mit dem Ziel, ihren Partner schnellstmöglich wiederzufinden. Dazu müssen alle Hexen mit verbundenen Augen ganz genau hinhören und versuchen, das Miauen ihres Katers zu orten. Die Hexe, die zuerst ihren kleinen schwarzen Kater wiedergefunden hat, gewinnt die Runde. Das Spiel kommt auch ohne Gewinner aus, indem die Runde einfach erst beendet wird, wenn alle Paare sich gefunden haben.

